


Master Choa Kok Sui

DAS GEHEIMNIS  
DER 11 CHAKRAS



КОША КОМПАКТ



Master Choa Kok Sui

**DAS GEHEIMNIS  
DER 11 CHAKRAS**



## WIDMUNG

Den großen spirituellen Lehrern  
Mahaguruji Mei Ling, auch bekannt als  
Buddha Padmasambhava,  
Chohan Jig Mei Ling  
und ganz besonders  
unserem Sat Guru Master Choa Kok Sui.

Mögen die in diesem Buch enthaltenen  
spirituellen Lehren  
allen Menschen zum Wohle reichen  
und sie erleuchten.

## Anmerkung des Herausgebers

Master Choa Kok Sui spricht das Thema der Chakras und ihres Beitrags zu spirituellem Wachstum und Entwicklung in verschiedenen seiner Bücher an. In dem vorliegenden Band wurden die wesentlichen Aussagen gezielt für Leser zusammengestellt, die sich speziell für dieses Thema interessieren. Die Zusammenstellung möge ihnen als ein Handbuch dienen, um die Anwendung der spirituellen Lehren in einen ganzheitlichen Kontext zu stellen. Allen, die mehr über die Bedeutung der Chakras für die Gesundheit und für die Pranaheilung lernen möchten, seien besonders die im Literaturverzeichnis mit einem Sternchen (\*) versehenen Buchtitel von Master Choa Kok Sui empfohlen. Die Texte über die spirituellen Aspekte des Themas stammen im Wesentlichen aus dem Buch »Die spirituelle Essenz des Menschen«.

Die bildlichen Darstellungen des menschlichen Körpers und der inneren Organe sind nicht unbedingt physiologisch korrekt. Sie dienen lediglich dazu, die Beziehung zu den Chakras zu illustrieren.

Um der leichteren Lesbarkeit willen wird im Text das generische Maskulinum verwendet. Es sind damit sowohl Männer als auch Frauen gemeint.

# Inhaltsverzeichnis

<u>KAPITEL 1</u>	Die feinstofflichen Körper und die Chakras (Energiezentren)	10
<u>KAPITEL 2</u>	Das Wurzelchakra	33
<u>KAPITEL 3</u>	Das Sexualchakra	39
<u>KAPITEL 4</u>	Das Meng-Mein-Chakra	46
<u>KAPITEL 5</u>	Das Nabelchakra	50
<u>KAPITEL 6</u>	Das Solarplexus-Chakra	55
<u>KAPITEL 7</u>	Das Milzchakra	65
<u>KAPITEL 8</u>	Das Herzchakra	71
<u>KAPITEL 9</u>	Das Halschakra	82
<u>KAPITEL 10</u>	Das Ajna-Chakra	86
<u>KAPITEL 11</u>	Das Stirnchakra	92
<u>KAPITEL 12</u>	Das Kronenchakra	98
<u>ANHANG</u>	Der wesentliche Sinn der spirituellen Evolution	103
	Danksagung	105
	Über den Autor; Bücher und CDs von Master Choa Kok Sui	106
	Hinweise zum Pranic Healing/ Adressen	108







# KAPITEL 1

## Die feinstofflichen Körper und die Chakras

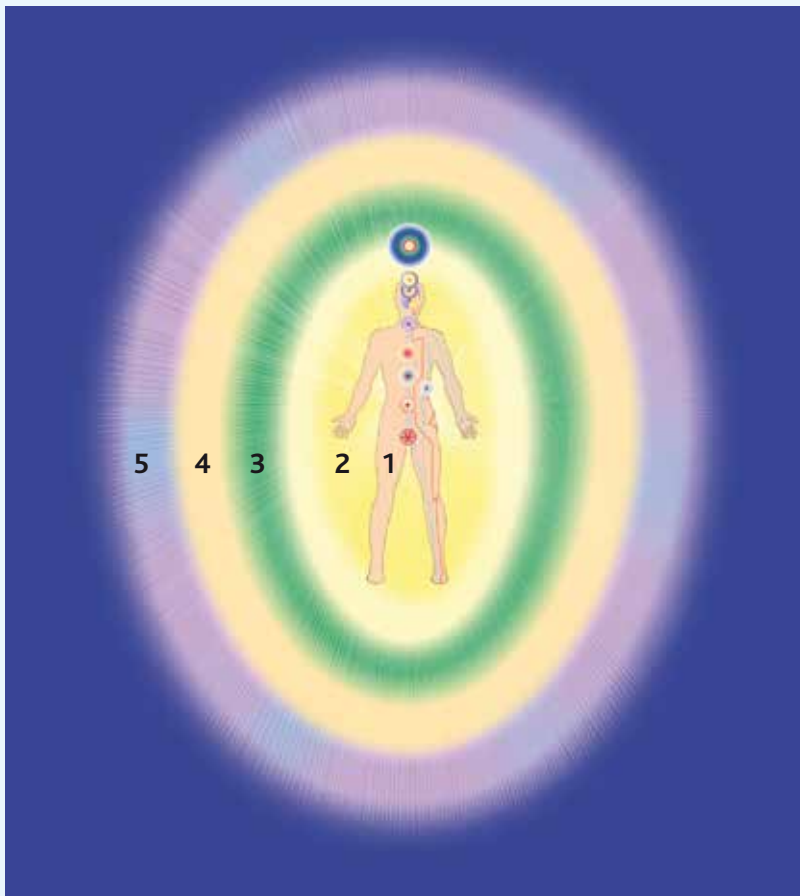
### **Verschiedene feinstoffliche Körper und Auras**

Was ist eine Aura? Eine Aura ist ein Energiefeld, das den Körper umgibt. Alten Lehren zufolge gibt es abhängig von den verschiedenen Arten feinstofflicher Körper auch verschiedene Auras (siehe Abb. 1-1).

Zunächst ist da der physische Körper.

Neben dem physischen Körper gibt es den Energiekörper, der auch »ätherischer« oder »bioplasmatischer Körper« genannt wird. Der Energiekörper durchdringt den physischen Körper und geht über ihn hinaus. Durch ihn wird der physische Körper vitalisiert und energetisiert. Er bildet die Blaupause des physischen Körpers. Seine Aura wird »ätherische Aura« genannt.

Der Mensch hat auch einen Emotional- oder Astralkörper. Seine Aura ist die emotionale oder astrale Aura. Wenn der physische Körper stirbt, lebt die Seele durch den Astralkörper weiter. Der Astralkörper ist subtiler als der ätherische Körper.



**Abb. 1-1: Die verschiedenen feinstofflichen Körper und ihre Auras**

**1** Physischer Körper, **2** Ätherische Aura, **3** Emotional- oder Astral-Aura, **4** Mental-Aura, **5** Seelen-Aura

Durch diesen feinstofflichen Körper kann ein Mensch intensive Emotionen wie Zorn, Ärger, Angst, Liebe und Freude erfahren. Der Emotionalkörper ist auf das Fühlen spezialisiert. Liebende können sich in der inneren Welt mit ihren Emotionalkörpern in göttlicher Ekstase vereinigen. Der Emotionalkörper wird auch »Astralkörper« genannt, weil er aus Licht besteht. Er sieht aus wie Sternenlicht.

Neben dem Astralkörper gibt es den Mentalkörper, dem der Verstand, der Intellekt innewohnt. Er ist feiner als der Astralkörper. Seine Aura nennen wir »die mentale Aura«. Durch den Mentalkörper können Datenmengen, die ein ganzes Buch oder gar mehrere Bücher füllen würden, praktisch unmittelbar von einer Person zur anderen übertragen werden. Der Mentalkörper kann auch fühlen und andere Funktionen erfüllen, aber sein Spezialgebiet ist das Empfangen, Verarbeiten und Aussenden von Informationen. Es gibt noch mehr feinstoffliche Körper.

Der Körper befindet sich innerhalb der Seele. Die Seele befindet sich vor allem im zwölften Chakra. [Weitere Informationen über das zwölfte Chakra finden Sie in Master Choa Kok Suis Büchern »Die spirituelle Essenz des Menschen« und »Einswerden mit der Seele«.] Von dort strahlt sie aus und bildet die »Seelenaura«. Der physische Körper, der Energiekörper, der Astralkörper und der niedere Mentalkörper befinden sich alle innerhalb der inkarnierten Seele. Eine Person ist deshalb zutreffend als Seele mit einem physischen Körper und anderen feinstofflichen Körpern zu definieren.

## Der Energiekörper

Der Begriff »Energiekörper« bezeichnet ein lebendiges Energiefeld aus unsichtbarer, feinstofflicher Materie. Hellseher haben dank ihrer medialen Fähigkeiten beobachtet, dass der physische Körper von einem leuchtenden Energiefeld umgeben und durchdrungen ist. Genau wie der physische Körper hat der Energiekörper einen Kopf, zwei Augen, zwei Arme und so weiter. Er sieht also genauso aus wie der sichtbare physische Körper. Deswegen wird er auch »ätherisches Doppel« oder »ätherischer Körper« genannt.

Der Energiekörper durchdringt den sichtbaren physischen Körper und dehnt sich zehn bis zwölf Zentimeter über ihn hinaus. Das den Konturen des sichtbaren physischen Körpers folgende unsichtbare leuchtende Feld wird »die innere Aura« genannt. Sie absorbiert und verteilt das Prana oder Qi im physischen Körper und energetisiert ihn dadurch. Prana oder Qi ist die den gesamten Körper nährenden Lebensenergie, die ihm seine normalen Funktionen ermöglicht. Ohne Energie würde der Körper sterben.

Der Energiekörper bildet die Form oder Blaupause für den sichtbaren physischen Körper. Durch ihn kann der sichtbare physische Körper auch über jahrelange Stoffwechselprozesse hinweg seine Form und Gestalt bewahren.

Wenn der Energiekörper defekt ist, ist auch der sichtbare physische Körper schadhaft. Sie sind so eng verbunden, dass alles, was den einen betrifft, sich auch auf den anderen auswirkt. Ist der eine krank, erkrankt auch der andere. Wird der

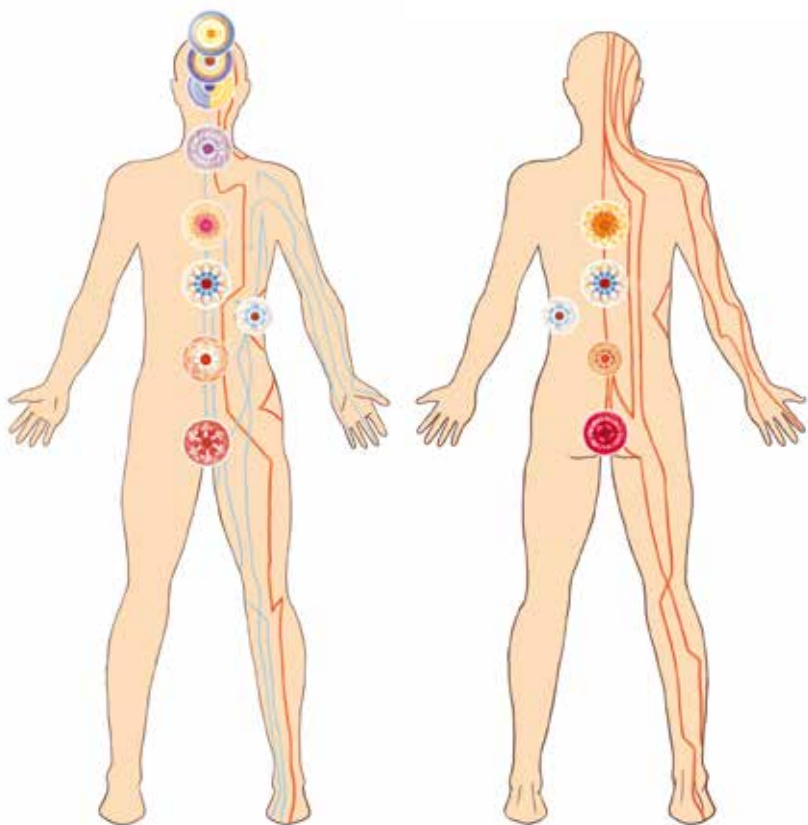
eine geheilt, heilt auch der andere. Das kann sich allmählich oder unmittelbar manifestieren, sofern es keine Störfaktoren gibt.

Durch die Energiezentren oder Chakras ist der Energiekörper für die Steuerung der Funktionen des physischen Körpers mit allen seinen verschiedenen Teilen und Organen verantwortlich. Dazu gehören auch die Drüsen, die die physische Manifestation einiger wichtiger Energiezentren sind. Viele Krankheiten entstehen zum Teil durch Fehlfunktionen eines oder mehrerer Energiezentren.

Durch seine Gesundheitsstrahlen und die Gesundheitsaura dient der Energiekörper als Schutzschild gegen Keime und erkrankte Energie. Erkrankte und verbrauchte Energie, Gifte, Abfälle und Keime werden von den Gesundheitsstrahlen vor allem durch die Poren ausgeschieden. So wird der ganze physische Körper gereinigt.

## **Hauptchakras oder Energiezentren**

Der menschliche Körper ist von großen und kleinen Chakras oder Energiewirbeln erfüllt. Diese Energiewirbel entsprechen Akupunkturpunkten (siehe Abb. 1-2). Chakras sind Energiewirbel, die eine physische, psychologische und spirituelle Funktion haben. Sie steuern und energetisieren die lebenswichtigen Organe des Körpers und bestimmen den psychischen und spirituellen Zustand der Person.



**Abb. 1-2: Hauptchakras und Akupunktur-Meridiane – Vorderseite (links) und Rückseite (rechts)**